

Damen Bezirksoberliga Gr. 2

TTC Mörfelden 1952 : TTC Langen 1950 VI
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

TTC Langen 1950 VI spielt unentschieden beim TTC Mörfelden 1952 in einer packenden Partie

Nach rund 2 Stunden hartem Kampf in der Damen Bezirksoberliga Gr. 2 entführten die Gäste des TTC Langen 1950 VI in ihrem 12. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TTC Mörfelden 1952. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 18:19. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Anke Kemmler. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom TTC Mörfelden 1952 um die Nummer 1 Katja Göbel nun 15 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit 1:3 verloren Göbel / Kemmler ihre Partie gegen Yachmienova / Korzun. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Meffert / Perez-Perez Kitzmann / Staubach in fünf Sätzen. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Katja Göbel gegen Sigrun Irina Kitzmann verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel mit ihrer Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beim 3:0 gegen Iryna Yachmienova fand Birgit Meffert von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die richtige Taktik hatte Mirelki Perez-Perez beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Heidi Staubach von Beginn an. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Anke Kemmler letztlich im Repertoire, um Valeriia Korzun final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Mörfelden 1952 und des TTC Langen 1950 VI. Kaum Chancen hatte Katja Göbel beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Iryna Yachmienova, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 10 Siege und 5 Niederlagen für Yachmienova aus. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Birgit Meffert bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Sigrun Irina Kitzmann ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Meffert nun bei 10:12, während Kitzmann bislang 7 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Einzel zwischen Mirelki Perez-Perez und Valeriia Korzun endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin. Das war eine ganz schön enge Kiste! Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:7 für Perez-Perez und 8:1 für Korzun seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Anke Kemmler hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Heidi Staubach bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Dieser Sieg war somit der 8. Sieg von Kemmler seit Beginn der Serie, während sie bislang 13 Einzel verlor. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Mörfelden 1952 tritt dabei gegen den 1.FC Niedernhausen-Lichtenberg an, während es der TTC Langen 1950 VI mit dem 1.FC Niedernhausen-Lichtenberg zu tun bekommt.

Statistik:

TTC Mörfelden 1952

Doppel: Göbel / Kemmler 0:1, Meffert / Perez-Perez 1:0

Einzel: K. Göbel 0:2, B. Meffert 1:1, M. Perez-Perez 2:0, A. Kemmler 1:1

TTC Langen 1950 VI

Doppel: Yachmienova / Korzun 1:0, Kitzmann / Staubach 0:1

Einzel: I. Yachmienova 1:1, S. Kitzmann 2:0, V. Korzun 1:1, H. Staubach 0:2